



KREISWAHLAUSSCHUSS LÄSST NEUN BEWERBER FÜR DEN WAHLKREIS OSTHOLSTEIN - STORMARNNORD ZU

Veröffentlicht am 30.07.2021 um 10:00 Uhr

Der Kreiswahlausschuss hat heute in öffentlicher Sitzung unter Vorsitz des Kreiswahlleiters, Landrat Reinhard Sager, neun der zehn eingereichten Wahlvorschläge im Wahlkreis 9 Ostholstein – Stormarn-Nord für die Bundestagswahl zugelassen. Damit stehen in den 36 Städten und Gemeinden des Kreises Ostholstein sowie in der Stadt Reinfeld (Holstein) und den zwölf Kommunen des Amtes Nordstormarn neun Bewerberinnen und Bewerber zur Wahl.



Die CDU schickt erneut den Berufssoldaten a. D. und Bundestagsabgeordneten Ingo Gädechens (Jahrgang 1960) aus Burg auf Fehmarn ins Rennen. Für die SPD kandidiert wieder die Goldschmiedin und Bundestagsabgeordnete Bettina Hagedorn (Jahrgang 1955) aus Kasseedorf. Kandidat der FDP ist der Polizeibeamte Jörg Hansen (Jahrgang 1964) aus Stockelsdorf. Für die GRÜNEN kandidiert der Zimmerermeister Jakob Brunken (Jahrgang 1987) aus Kasseedorf.

/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Um Erststimmen und damit ebenfalls als Direktkandidaten bewerben sich außerdem der Bundestagsabgeordnete und Betriebswirt Uwe Witt (Jahrgang 1959) aus Timmendorfer Strand für die AfD, die Krankenschwester Susanne Spethmann (Jahrgang 1979) aus Kasseedorf für die LINKE, der Student David Gutzeit (Jahrgang 2001) aus Eutin für die FREIEN WÄHLER, der selbständige Veranstalter Michael Metzig (Jahrgang 1964) aus Oldenburg in Holstein für dieBasis und der Gesundheits- und Krankenpfleger Mergim Schlüter (Jahrgang 1995) aus Neustadt in Holstein unter dem Kennwort Einzelkandidat Schlüter.

Nicht zugelassen werden konnte der Wahlvorschlag der PARTEI, welche bis zum Einreichungsschluss am 19.07.2021 um 18:00 Uhr nicht die notwendige Zahl der Unterstützungsunterschriften vorlegen konnte.

Mit insgesamt 21 Landeslisten bewerben sich um Zweitstimmen neben den im Bundestag vertretenen Parteien CDU, SPD, FDP, GRÜNE, AfD und LINKE die Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI), die FREIEN WÄHLER, die Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD), die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP), die Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD), die Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis), die Deutsche Kommunistische Partei (DKP), die Partei „Die Urbane. Eine HipHop Partei“ (du.), die Liberal-Konservativen Reformer (LKR), die Partei der Humanisten (Die Humanisten), die PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei), der Südschleswigsche Wählerverband (SSW), das Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei – (Team Todenhöfer), Volt Deutschland (Volt) und die V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)